

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0292/2020

Abteilung: Fachbereich 4

Bearbeiter/in: Hecky, Tina

Haushaltswirksamkeit: nein ja, bei

Produkt: 36120, 36521 bis
36529, 36531, 36532, 36541,
36551

Investitionskosten: nein ja

Betrag:

Drittmittel: nein ja

Betrag: 306.741,- €

Folgekosten/laufender Unterhalt: nein ja

Betrag:

Im laufenden Haushalt eingeplant: nein ja

Fundstelle:

Betroffene Nachhaltigkeitsziele:



Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Stadtrat	23.04.2020	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff: Konzept zur Mittelverwendung – Landesförderung Kita!Plus: Kita im Sozialraum im Zeitraum 01.01.2020 bis 30.06.2021

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung empfiehlt dem Stadtrat folgenden

Beschluss:

Die Landesmittel im Rahmen des Programms Kita!Plus – Kita im Sozialraum werden für die Maßnahmen gemäß des angefügten Konzeptes eingesetzt.

Begründung:

Die Stadt Speyer beteiligt sich seit dem Kita-Jahr 2012/2013 an dem o.g. Landesprogramm. Im Haushaltsjahr 2019 standen für vier Speyerer Kitas in Wohngebieten mit besonderem Entwicklungsbedarf 44.202 Euro zur Umsetzung von sozialraum- und familienorientierten Angeboten zur Verfügung. Die Höhe der Förderung variierte in den Vorjahren zwischen 42.000 und 46.000 Euro.

Mit Schreiben vom 07.11.2019 wurden die Jugendämter kurzfristig darüber informiert, dass die Finanzierung über das Landesprogramm Kita!Plus in Vorbereitung auf das zukünftige Sozialraumbudget und mit Mitteln des Bundes im Zusammenhang mit dem „Gute-Kita-Gesetz“ kurz vor Jahresende und deshalb mit Ablauf des Bewilligungszeitraumes deutlich erhöht wird.

Dadurch würde die Stadt Speyer für das Haushaltsjahr 2019 ein ergänzendes Budget in Höhe von 27.301 Euro erhalten, welches in das Haushaltsjahr 2020 übertragen werden könnte.

Für das Haushaltsjahr 2020 würde der Stadt Speyer eine Zuwendung in Höhe von 279.440 Euro zur Verfügung stehen. Eine erforderliche Interessensbekundung zum Erhalt der Mittel wurde am 20.01.2020 durch die Stadt eingereicht, nachdem das Landesministerium am 14.01.2020 über das Verfahren informiert hatte.

Das ergänzende Budget konnte im Jahr 2019 nicht mehr eingesetzt werden. Somit kann die Stadt Speyer nach Vorlage eines Konzeptes zur Umsetzung von Kita!Plus und vorgegebenen „Meldebögen“ beim Landesjugendamt, nach entsprechender Prüfung, Mittel in Höhe von **306.741 Euro** für das Haushaltsjahr 2020 erhalten.

Ob Restmittel in das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden können, ist bislang ungeklärt. 2021 wird erneut ein Budget zur Verfügung gestellt. Das Förderprogramm Kita!Plus endet zum 30.06.2021.

Die Förderkriterien wurden mit Schreiben vom 14.01.2020 im Vergleich zum bisherigen Kita!Plus-Programm nur geringfügig an das erhöhte Budget angepasst.

Diese sehen Zuwendungen für Kitas in Wohngebieten mit besonderem Entwicklungsbedarf vor.

Die Mittel können für Personal- und Sachkosten für Konzeptentwicklung, Auf- und Ausbau von Kooperationsstrukturen, Umsetzung von Maßnahmen und Projekten, räumliche Ausstattung (max. 5.000 Euro je Gegenstand) eingesetzt werden. Für alle Maßnahmen müssen folgende Ziele im Fokus stehen:

- Überwindung struktureller Benachteiligung
- Weiterentwicklung zu Kommunikations- und Nachbarschaftszentrum
- Niedrigschwellige Zugänge von Familien zu Beratungs- und Unterstützungsangeboten.

In Gesprächen wurde mit den örtlichen Kita-Trägern, Mitgliedern der AG 78 (Arbeitsgemeinschaft nach SGB VIII § 78) und Beratungsstellen mögliche Maßnahmen der Umsetzung erörtert und nunmehr ein erforderlicher Konzeptentwurf für die Verwendung der Mittel bis zum 30.06.2021 ausgearbeitet. In Abstimmung mit freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe können – bei Bedarf – Änderungen herbeigeführt werden. Der Jugendhilfeausschuss ist entsprechend zu informieren. Dem Jugendamt obliegt die Planungsverantwortung zum Einsatz der Landesmittel. Ein Verwendungsnachweis ist erforderlich, wenngleich noch unklar ist wie dieser aussehen wird.

Im Rahmen des Kita-Zukunftsgesetzes ist ab 01.07.2021 der Einsatz des Sozialraumbudgets (Finanzierung 60 % durch das Land, Eigenanteil Stadt Speyer 40 %) vorgesehen. Hierzu liegen weder eine Landesverordnung noch Kriterien zur Umsetzung vor. Das Sozialraumbudget wird voraussichtlich deutlich höher sein, als die Landeszuwendung für Kita!Plus. Daher ist davon auszugehen, dass Teile des Kita!Plus Konzeptes in das Konzept des Sozialraumbudgets übernommen werden können:

Zum Beispiel die angesprochene Kita-Sozialraumarbeit, die auch im Kita-Zukunftsgesetz konkret benannt wird. Die Verwaltung weist darauf hin, dass insbesondere bei der geplanten Kita-Sozialraumarbeit eine eigene Konzeptentwicklung unter Einbeziehung von Kitas und freien Trägern notwendig ist, die regelmäßig dem Jugendhilfeausschuss präsentiert werden soll. Um das landesweit neue Angebot erfolgreich implementieren und im laufenden Betrieb begleiten zu können, ist der Einsatz einer Koordinierungskraft im Konzept vorgesehen und

unabdingbar. Diese ist über Eigen- oder andere Drittmittel zu finanzieren.

Der Genehmigungsprozess durch das Landesjugendamt und die zur Verfügung Stellung der Mittel benötigt Bearbeitungszeit, die berücksichtigt werden muss. Die Verwaltung möchte die Auszahlung der seit dem Kita-Jahr 2012/2013 laufenden Geldleistungen für Kita!Plus möglichst schnell an freie Träger fortsetzen und die Landesförderung im Haushaltjahr 2020 ausschöpfen.

Da der Jugendhilfeausschuss am 23.04.2020 nicht stattfinden kann, wird der Stadtrat um eine Beschlussfassung zur Umsetzung der im Konzept beschriebenen Maßnahmen gebeten.

Anlagen:

- Konzept Kita!Plus für den Zeitraum 01.01.2020 bis 30.06.2021.

Hinweis:

Die Anlagen zu diesem Tagesordnungspunkt (öffentlich) finden Sie in unserem Bürgerinformationssystem (<https://buergerinfo2.speyer.de>); Vorlagen im nicht öffentlichen Teil sind im Ratsinformationssystem (<https://ratsinfo2.speyer.de>) hinterlegt, für das jedoch ein individueller Login erforderlich ist.